

# Inhaltsverzeichnis

0	Executive Summary	3
1.	Einleitung	7
2.	Darstellung der derzeitigen Vergütungsfindung	9
2.1	Rechtliche Rahmenbedingungen	9
2.2	Rechtspraxis	14
2.3	Entwicklung der Entgelte	19
3.	Maßstäbe für eine ökonomisch optimale Preisbildung	23
4.	Probleme der derzeitigen Regelungen	25
4.1	Repräsentationsprobleme	26
4.2	Anreizprobleme	28
4.2.1	Ausgangslage vor Einführung der Pflegeversicherung	28
4.2.2	Veränderungen der Anreizstrukturen durch Einführung der Pflegeversicherung	30
4.2.2.1	Einstufung der Bewohner durch den MDK	31
4.2.2.2	Der Übergang von der retrospektiven zur prospektiven Vergütung	34
4.2.2.3	Der Übergang vom Selbstkostendeckungsprinzip zur leistungsgerechten Finanzierung	35
4.2.2.4	Die Beteiligung der Pflegekassen an den Vergütungsverhandlungen	36
4.2.2.5	Die Einführung von Wirtschaftlichkeitsprüfungen, Betriebsvergleichen und der Möglichkeit von Gruppenpflegesätzen	38
4.2.2.6	Die Einführung des Grundsatzes der Beitragssatzstabilität	40
4.2.3	Verbleibende Fehlanreize	43
5.	Alternative Methoden der Vergütungsfindung	44
5.1	Wahl der Leistungseinheit	45
5.2	Administrierte Preise	48
5.3	Verhandlungspreise	51
5.3.1	Beteiligte	52
5.3.2	Die Rolle von Personalbemessungskonzepten	53
5.3.3	Einrichtungsindividuelle vs. einrichtungsübergreifende Vergütungsfestsetzung	56
5.3.4	Zwischenfazit	59
5.4	Marktpreisbildung	60

5.4.1	Voraussetzungen für eine funktionierende Marktpreisbildung auf der Anbieterseite	60
5.4.2	Voraussetzungen für eine funktionierende Marktpreisbildung auf der Nachfrageseite	61
5.4.3	Schutz der Bewohner vor Preiserhöhungen	65
5.4.4	Zwischenfazit	66
6.	Empfehlungen der Autoren	67
	Literatur	72
	Anlagen	76